



OeKB Serviceplattform

Nutzungsbedingungen

Version 3.0

Stand: September 2020

**OESTERREICHISCHE
KONTROLLBANK AG**

OeKB 

Inhalt

1	Präambel	4
2	Begriffsbestimmungen	4
3	Funktionsbeschreibung	6
3.1	Zugang zur OeKB Serviceplattform	6
3.1.1	Registrierung	6
3.1.2	Authentifikation von Benutzern	6
	Authentifikation mittels Benutzername und Passwort	6
	Authentifikation mittels Benutzername, Passwort und Sicherheitscode (2-Faktor-Authentifikation)	7
3.2	Verwendung der OeKB Serviceplattform als	7
3.2.1	Benutzer	7
3.2.2	Administrator im Fall der Benutzerverwaltung durch den Kunden	7
3.2.3	Administrator im Fall der Benutzerverwaltung durch die OeKB	8
3.3	Datensicherheit/Integrität übermittelter Daten	8
3.4	Systemverfügbarkeit und Servicezeiten	8
3.4.1	Verfügbarkeit OeKB Services	8
3.4.2	Verfügbarkeit OeKB Serviceplattform	8
3.4.3	Servicezeiten OeKB Serviceplattform	9
3.5	Dokumentation	9
4	Pflichten der Kunden	9
5	Pflichten der OeKB	11
6	Entgelt	11
7	Inkrafttreten, Vereinbarungsdauer und Kündigung	11
8	Sofortige Auflösung	12
9	Haftung	12
9.1	Haftung der OeKB	12
9.2	Haftung der Kunden	12
10	Sonstige Bestimmungen	13

1 Präambel

Die Oesterreichische Kontrollbank Aktiengesellschaft ("OeKB") ist Österreichs zentraler Finanz- und Informationsdienstleister für Exportwirtschaft und Kapitalmarkt. Dabei stellt die OeKB ihren Kunden unter anderem auch IT-unterstützte Serviceleistungen (die "OeKB Services" wie unter Punkt 2. näher definiert) über ein zentrales Web-Portal (in Form des "OeKB Login Portals" sowie der „OeKB Kundenplattform“, nachfolgend in beiden Fällen synonym für die „OeKB Serviceplattform“, wie unten näher definiert) zur Verfügung. Verweise in anderen Geschäfts- oder Nutzungsbedingungen der OeKB KI-Gruppe sowie in Verträgen mit Unternehmen der OeKB KI-Gruppe auf die Nutzungsbedingungen OeKB Login Portal gelten nunmehr als Verweis auf diese Nutzungsbedingungen OeKB Serviceplattform.

Die OeKB Serviceplattform, abhängig von den jeweiligen OeKB Services das OeKB Login Portal oder die im November 2020 in neuem Design zusätzlich eingeführte OeKB Kundenplattform, ist in Form einer Web-Applikation eingerichtet und ermöglicht zugangsberechtigten Kunden nach einmaliger Authentifikation die angebotenen OeKB Services einfach und rasch in Anspruch zu nehmen.

Für die einzelnen OeKB Services werden eigene Geschäfts-/Nutzungsbedingungen separat vereinbart und die Zuordnung, ob die jeweiligen OeKB Services im OeKB Login Portal oder in der OeKB Kundenplattform abrufbar sind, ist in der OeKB Serviceplattform unter folgendem Link ersichtlich: www.oekb.at/online-zugang.

Voraussetzungen für den Zugang zu den OeKB Services über die OeKB Serviceplattform sind:

- die einmalige Registrierung und Annahme der vorliegenden Nutzungsbedingungen für die OeKB Serviceplattform – sofern zwischen dem Kunden und der OeKB keine bestehende Geschäftsbeziehung auf Grundlage der bisherigen Nutzungsbedingungen OeKB Login Portal, die durch diese Nutzungsbedingungen geändert und ersetzt wurden, vorliegt;
- eine bestehende Geschäftsbeziehung zur OeKB, die zur Nutzung von OeKB Services berechtigt;
- die Benennung zumindest eines Administrators für die OeKB Serviceplattform und gegebenenfalls einer Stellvertreterin/eines Stellvertreters;
- die Verwaltung der Benutzer der OeKB Services durch den Kunden oder durch die OeKB.

Diese Nutzungsbedingungen für die OeKB Serviceplattform sind Teil der Vereinbarung zwischen dem die OeKB Serviceplattform nutzenden Kunden und der OeKB.

2 Begriffsbestimmungen

Administrator	Ein Mitarbeiter/eine Mitarbeiterin des Kunden oder eines Bevollmächtigten Dienstleisters, der zentraler Ansprechperson für die Verwaltung von Benutzern und Berechtigungen ist und gegenüber der OeKB als Administrator benannt wurde. Es ist die Aufgabe des Administrators, die Benutzerverwaltung durchzuführen oder unter seiner Verantwortung durchführen zu lassen. Sofern dies für ein OeKB Service angeboten wird, kann die Benutzerverwaltung auf Wunsch auch von der OeKB durchgeführt werden. Sofern ein Kunde für Administrortätigkeiten oder tokenpflichtige Services RSA Key Fob Token nutzt, ist der Administrator zusätzlich auch RSA Key Fob Verwalter.
Benutzer	Ein Plattformbenutzer/eine Plattformbenutzerin der OeKB Serviceplattform oder ein Systemuser.

Bevollmächtigter Dienstleister	Ein zur Vornahme der Administratorentätigkeiten gemäß diesen Nutzungsbedingungen bevollmächtigtes Unternehmen.
Kunde	Juristische oder natürliche Person, zu der aufgrund der Registrierung ein Rechtsverhältnis (eine Geschäftsbeziehung) zur OeKB gemäß den vorliegenden Nutzungsbestimmungen besteht.
Nutzungsbedingungen	Das vorliegende Dokument in seiner jeweils aktuellen Fassung.
OeKB Benutzerverwaltung	Die Benutzerverwaltung in der OeKB Serviceplattform für die Kunden der OeKB.
OeKB Serviceplattform	Die online Serviceplattform der OeKB, abhängig vom jeweiligen OeKB Service in Form des OeKB Login Portals oder der OeKB Kundenplattform, die den zentralen Zugang zu den OeKB Services in Form einer Web-Applikation ermöglicht.
OeKB Services	Die IT-unterstützten Serviceleistungen der OeKB, auf die über die OeKB Serviceplattform jeweils zugegriffen werden kann. Diese sind teilweise tokenpflichtig (siehe Kapitel 3.1.2), d.h. die Anmeldung zur OeKB Serviceplattform hat mittels 2-Faktor-Authentifikation zu erfolgen.
Plattformbenutzer	Mitarbeiter/Mitarbeiterin des Kunden oder eines Bevollmächtigten Dienstleisters, der die OeKB Serviceplattform und die darüber angebotenen OeKB Services ohne Hilfe automatisierter Computerprogramme (Software) nutzt.
Registrierung	Der Abschluss einer Vereinbarung über die Nutzung der OeKB Serviceplattform und der darüber zugänglichen OeKB Services durch den Kunden sowie die Benennung zumindest eines Administrators für die OeKB Serviceplattform (Mitarbeiter/Mitarbeiterin des Kunden oder eines Bevollmächtigten Dienstleisters).
Systemuser	Ein Kunde oder Bevollmächtigter Dienstleister, der die OeKB Serviceplattform und die darüber angebotenen OeKB Services unter Zuhilfenahme von Computerprogrammen (Software) nutzt, die kraft Autorisierung durch den Kunden oder Bevollmächtigten Dienstleister Daten mit OeKB Services automatisiert austauschen. Damit der Zugang zu OeKB Services als Systemuser erfolgen kann, ist von der OeKB ein entsprechender Systemuser-Zugang einzurichten.
Token	Elektronischer Schlüssel, der im Rahmen der 2-Faktor-Authentifikation zur Identifizierung und Authentifizierung von Benutzern dient und von OeKB bereitgestellt wird, wie insbesondere RSA Key Fob Token oder SMS Token.
Web-Applikation	Software, welche die Nutzung von OeKB Services via Internet unter Nutzung eines Web-Browsers ermöglicht.

3 Funktionsbeschreibung

3.1 Zugang zur OeKB Serviceplattform

3.1.1 Registrierung

Der Zugang zur OeKB Serviceplattform ist nur registrierten Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen des Kunden oder des Bevollmächtigten Dienstleisters in der Rolle als

- Administrator

oder

- Benutzer

erlaubt.

Die Erfassung der Stammdaten des Kunden und die erstmalige Einrichtung von Administratoren erfolgt durch die OeKB. Hierfür ist es erforderlich, dass das Formular „Registrierung für die OeKB Serviceplattform“ durch den Kunden vollständig ausgefüllt und unterfertigt (§ 886 ABGB) an die OeKB übermittelt wird. Jegliche Veränderung bei den Administratoren ist der OeKB entweder durch das Formular "(Ab-)Bestellung von Administratoren" oder elektronisch in der OeKB Benutzerverwaltung in der OeKB Serviceplattform anzuzeigen.

Weitere Benutzer werden durch die Administratoren

- selbst in der OeKB Benutzerverwaltung angelegt

oder

- beim zuständigen Service Center der OeKB angefordert, sofern das für das jeweilige OeKB Service angeboten wird.

Die Einrichtung (Bestellung) weiterer Administratorberechtigungen kann entweder in der OeKB Benutzerverwaltung erfolgen oder bei der OeKB mittels Formulars „(Ab-)Bestellung von Administratoren" angefordert werden; dies gilt auch für das Entfernen der Administratorberechtigungen.

Zur Einrichtung eines automatisierten Zugangs zur OeKB Serviceplattform mittels Computerprogrammen (Software) als Systemuser ist das zuständige Service Center der OeKB zu kontaktieren. Eine Übersicht über eingerichtete Systemuser-Zugänge findet sich in der OeKB Benutzerverwaltung.

3.1.2 Authentifikation von Benutzern

Der Zugang zu den OeKB Services via OeKB Serviceplattform ist über folgende Authentifikationen möglich:

Authentifikation mittels Benutzername und Passwort

Zugelassen für

- Plattformbenutzer und
- Systemuser,

die OeKB Services in Anspruch nehmen und deren Sicherheitsanforderungen diese Form der Authentifikation verlangen.

Authentifikation mittels Benutzername, Passwort und Sicherheitscode (2-Faktor-Authentifikation)

Um erhöhten Sicherheitsanforderungen zu genügen, ist neben dem 1. Faktor "Wissen" (z. B. Benutzername und Passwort) zur Authentifikation zusätzlich noch die Bereitstellung eines Tokens (z. B. RSA Key Fob Token oder SMS Token) durch die OeKB erforderlich, der sich im Besitz des Benutzers befinden muss (2. Faktor "Besitz"). Verbindlich vorgegeben für

- Administratoren (bei Benutzerverwaltung durch den Kunden) und
- Plattformbenutzer, die OeKB Services in Anspruch nehmen, deren Sicherheitsanforderungen diese Form der Authentifikation verlangen.

3.2 Verwendung der OeKB Serviceplattform als

3.2.1 Plattformbenutzer

Plattformbenutzer können gemäß vergebenen Berechtigungen:

- auf OeKB Services, die über die OeKB Serviceplattform angeboten werden, zugreifen;
- Informationen aus Aufgabenlisten (Informationen über die Erledigung von Aufträgen durch die OeKB) und Servicejournaleinträgen abrufen.

3.2.2 Administrator im Fall der Benutzerverwaltung durch den Kunden

Administratoren übernehmen nach abgeschlossenem Registrierungsprozess eigenständig:

- die Anlage und Verwaltung von Benutzern und weiteren Administratoren sowie deren Berechtigungen über die in die OeKB Serviceplattform integrierte OeKB Benutzerverwaltung;
- als Anlaufstelle für Problemanalysen den 1st-level-Support innerhalb der Kundenorganisation für Fragen der Plattformbenutzer (z. B. Ergänzung von Berechtigungen, Neuvergabe von Passwörtern);
- die kundeninterne Verwaltung der 2-Faktor-Authentifikation, wie insbesondere die Funktion des RSA Key Fob Token Verwalters (sofern für die Administration oder tokenpflichtige Services RSA Key Fob Token verwendet werden) sowie mögliche Telefonnummernänderungen bei SMS-Token;
- die rechtzeitige Deaktivierung von Benutzern und Entfernung von Berechtigungen, die nicht mehr gebraucht werden;
- die Weiterleitung der ihnen von OeKB zur Kenntnis gebrachten Änderungen und Ergänzungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen an den Kunden und seine Benutzer (Punkt 10).

3.2.3 Administrator im Fall der Benutzerverwaltung durch die OeKB

Die OeKB bietet für einzelne OeKB Services die Benutzerverwaltung durch die OeKB an. Dafür können zusätzliche Kosten entsprechend der Einzelvereinbarung über das jeweilige OeKB Service anfallen.

Administratoren übernehmen in diesem Fall nach abgeschlossenem Registrierungsprozess:

- die Anforderung von Benutzern, Administratoren und deren Berechtigungen durch schriftliche Übermittlung der Detailangaben (Post, E-Mail, Fax) an das zuständige Service Center der OeKB;
- die kundeninterne Verwaltung der 2-Faktor-Authentifikation (wie oben unter Punkt 3.2.2. beschrieben);
- die rechtzeitige Anforderung der Deaktivierung von Benutzern und Berechtigungen, die nicht mehr gebraucht werden;
- die Weiterleitung der Ihnen von der OeKB zur Kenntnis gebrachten Änderungen und Ergänzungen der vorliegenden Nutzungsbedingungen an den Kunden (Punkt 10).

Die OeKB übernimmt:

- die Anlage und Verwaltung von Benutzern und deren Berechtigungen nach schriftlicher Übermittlung der Detailangaben (Post, E-Mail, Fax) durch den Administrator;
- als Anlaufstelle für Problemanalysen den 1st-level-Support für Fragen zur Nutzung der OeKB Serviceplattform (z. B. Ergänzung von Berechtigungen, Neuvergabe von Passwörtern).

3.3 Datensicherheit/Integrität übermittelter Daten

Der Datenaustausch erfolgt über ein gesichertes Umfeld und unter Einsatz von „https“- Verschlüsselung. Angenommen und verarbeitet werden lediglich Daten authentifizierter Benutzer.

Die Prüfung der Systemuser erfolgt dabei durch die OeKB gemäß aktuell gültigen und veröffentlichten XML-Definitionen und semantischen Prüfungen.

3.4 Systemverfügbarkeit und Servicezeiten

3.4.1 Verfügbarkeit OeKB Services

Die OeKB Services stehen zeitlich und funktional entsprechend der jeweiligen Vereinbarung über die Nutzung des jeweiligen OeKB Services zur Verfügung.

3.4.2 Verfügbarkeit OeKB Serviceplattform

Die OeKB Serviceplattform (einschließlich Aufgabenlisten und Servicejournaleinträge) steht von Montag bis Sonntag von 00:00 bis 24:00 Uhr zur Verfügung. Ausgenommen davon sind Zeiträume für Wartungen, die nach Möglichkeit außerhalb des betreuten Betriebes (siehe unten) vorgenommen werden.

3.4.3 Servicezeiten OeKB Serviceplattform

Betreuter Betrieb

Für Support und Kundenanfragen ist die OeKB wie folgt erreichbar:

- OeKB Serviceplattform (ausschließlich für Administratoren) an allen österreichischen Bankarbeitstagen
 - Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 17:00 Uhr
 - Freitag: 8:00 bis 15:00 Uhr via IT Service Center
 - Telefon: +43 1 53127-1111
 - E-Mail: helpdesk@oekb.at
- OeKB Services (für Benutzer)

gemäß der Vereinbarung über die Nutzung des jeweiligen OeKB Services

Unbetreuter Betrieb

Außerhalb des betreuten Betriebes ist die OeKB für die unmittelbare Beantwortung von Anfragen nicht erreichbar.

3.5 Dokumentation

Die für die OeKB Serviceplattform relevanten Unterlagen (Nutzungsbedingungen, Preisblatt, Registrierungsformulare sowie weitergehende Informationen) sind in ihrer jeweils gültigen Fassung auf der Website der OeKB unter www.oekb.at/online-zugang verfügbar.

4 Pflichten der Kunden

Den Administratoren und Benutzern sind die vorliegenden Nutzungsbedingungen nachweislich zur Kenntnis zu bringen. Sie sind zu deren Einhaltung zu verpflichten.

Durch diese Vereinbarung verpflichtet sich der Kunde:

- Änderungen seiner Stammdaten der OeKB unverzüglich mitzuteilen;
- sicherzustellen, dass seine Benutzer die OeKB Serviceplattform ausschließlich gemäß den vorliegenden Nutzungsbedingungen nutzen;
- Zugangsdaten ausschließlich an Personen zu vergeben, für die eine geschäftliche Notwendigkeit zur Nutzung der OeKB Serviceplattform und der darüber angebotenen OeKB Services vorliegt;
- für eine sichere Verwahrung der und den sorgfältigen Umgang mit den Zugangsdaten zur OeKB Serviceplattform zu sorgen. Dazu zählen insbesondere:
 - die Geheimhaltung der Zugangsdaten (z. B. Benutzername, Passwort, Token) und das Verbot ihrer Weitergabe an andere Personen (wie insbesondere die Weitergabe an Sekretariate, Urlaubsvertretungen, Arbeitskollegen/Arbeitskolleginnen, Versand per E-Mail, Posting in Internet-Foren, udgl.);

- Bei Kenntnis unberechtigter Benutzung der Zugangsdaten oder eines sonstigen Umstands, der die Benutzungssicherheit der OeKB Serviceplattform gefährden könnte, ist die OeKB unverzüglich darüber zu informieren;
- Das Verbot, Benutzerberechtigungen außerhalb des genehmigten und betrieblich notwendigen Umfangs zu verwenden (dazu zählt etwa das "Ausprobieren" fremder Zugangsdaten, das unberechtigte Entschlüsseln von Passwörtern, Zugangs- oder Sicherheitscodes für fremde Systeme, Datenbestände oder Rechnernetze ("Cracking"), der Zugriff auf fremde Daten unter Ausnützung von Berechtigungen an IT-Systemen ohne Arbeitsauftrag, udgl.);
- die Richtigkeit und Aktualität der Benutzerstammdaten sind sicherzustellen (insbesondere bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen des Kunden oder des Bevollmächtigten Dienstleisters);
- die Verantwortung für alle mit seinen Zugangsdaten getätigte Transaktionen zu übernehmen, auch wenn diese nicht von ihm selbst durchgeführt wurden (im Verhältnis zur OeKB gilt dies insbesondere im Fall jedweder rechtswidrigen Verwendung der Zugangsdaten);
- Inhalte der OeKB Serviceplattform oder der OeKB Services Dritten nicht zugänglich zu machen oder weiter zu geben und diese vor unberechtigtem Zugriff Dritter zu schützen;
- vereinbarte Entgelte zu entrichten;
- jegliche Handlungen zu unterlassen, welche die Betriebssicherheit, Integrität oder Verfügbarkeit der OeKB Serviceplattform, der darüber angebotenen OeKB Services oder der IT-Infrastruktur der OeKB im Allgemeinen stören oder beeinträchtigen können oder gegen gesetzliche Vorschriften, insbesondere gegen die Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung idgF) und das Bundesgesetz zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenschutzgesetz – DSG idgF), verstoßen;
- für die Dauer der Nutzung der OeKB Serviceplattform durchgängig zumindest einen Administrator zu benennen, sowie bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses eines Administrators dies der OeKB unverzüglich mitzuteilen und umgehend einen neuen Administrator zu benennen.

Die Verwendung der OeKB Serviceplattform und die OeKB Benutzerverwaltung liegt in der ausschließlichen Verantwortung des Kunden (bei Benutzerverwaltung durch OeKB siehe oben Punkt). Die Schaffung der für die ordnungsgemäße Nutzung der OeKB Serviceplattform erforderlichen organisatorischen Rahmenbedingungen und deren Einhaltung sind vom Kunden gemäß dem erhöhten Sorgfaltsmaßstab des §1299 ABGB sicherzustellen.

Falls ein Benutzer oder Kunde

- unrichtige Angaben im Registrierungsprozess gemacht hat,
- bei der Nutzung der OeKB Serviceplattform oder der darüber angebotenen OeKB Services gegen die vorliegenden Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung, gegen Sorgfaltspflichten (§ 1299 ABGB) oder gegen anwendbares Recht verstoßen hat oder
- die OeKB Serviceplattform oder die OeKB Services über einen längeren Zeitraum (sollte sich ein Administrator und/oder ein Benutzer durchgehend 24 Monate nicht am System angemeldet haben, wird der Administrator bzw. sollte es keinen Administrator geben, direkt der jeweilige Benutzer per E-Mail informiert, dass der Account des Administrators bzw. Benutzers in weiteren 30 Tagen stillgelegt wird) nicht genutzt hat,

ist die OeKB berechtigt, die Zugangsberechtigung dieses Kunden oder Benutzers zur OeKB Serviceplattform zu widerrufen. Ab diesem Zeitpunkt ist eine Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie der darüber angebotenen OeKB Services durch diese nicht weiter möglich.

5 Pflichten der OeKB

Die OeKB als Systemanbieter verpflichtet sich gegenüber dem Kunden

- die OeKB Serviceplattform gemäß Punkt 3 "Funktionsbeschreibung" (oben) zur Verfügung zu stellen;
- an den (die) Administrator(en) nach erfolgter Registrierung jene Unterlagen zu übermitteln, die zur Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie der darüber angebotenen OeKB Services benötigt werden; dies umfasst insbesondere die Bereitstellung von Benutzername(n) und Passwort (-wörtern) und gegebenenfalls des (der) Token/s für die 2-Faktor-Authentifikation;
- den Austausch von ablaufenden Tokens für die 2-Faktor-Authentifikation durch termingerechte Übermittlung neuer Tokens an den (die) Administrator(en) vorzunehmen;
- bei Benutzerverwaltung durch die OeKB die Anlage und Verwaltung von Benutzern für den Kunden vorzunehmen sowie als Anlaufstelle für Problemanalysen den 1st-level-Support für Fragen zur Nutzung der OeKB Serviceplattform durchzuführen (z. B. Neuvergabe von Passwörtern);
- zur termingerechten Information über Zugangsberechtigungen, die gemäß Punkt 4 dieser Nutzungsbedingungen wegen mangelnder Nutzung der OeKB Serviceplattform oder der OeKB Services über einen längeren Zeitraum widerrufen wurden, durch Übermittlung eines E-Mails an den (die) Administrator(en).

Die Nutzung der OeKB Serviceplattform sowie alle Einträge und Änderungen, die durch den Administrator im Rahmen der OeKB Benutzerverwaltung und bei „Benutzerverwaltung durch die "OeKB“ durch die OeKB vorgenommen werden, werden von der OeKB protokolliert und gespeichert. Die OeKB behält sich vor, diese Daten im Rahmen der Vertragserfüllung für folgende Zwecke auszuwerten: Erbringung der vertragsgegenständlichen Leistung, technische Wartung und Kundenservice. Die OeKB verpflichtet sich, diese Daten und Auswertungen nicht an Dritte weiterzugeben. Sofern personenbezogene Daten Dritter (insbesondere von Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen) betroffen sind, ist der Kunde als datenschutzrechtlicher Verantwortlicher zuständig, dass die Übermittlung der Daten an die OeKB datenschutzkonform erfolgt. Weitere Informationen zur Datenverarbeitung sind unter <https://www.oekb.at/datenschutz.html> abrufbar.

6 Entgelt

Für Services, die über die OeKB Serviceplattform verfügbar sind, werden Entgelte gemäß der Vereinbarung über die Nutzung des jeweiligen OeKB Services verrechnet. Bei Benutzerverwaltung durch die OeKB und/oder den Kunden kann die OeKB dem Kunden Entgelte gemäß dem „Preisblatt für die OeKB Benutzerverwaltung" in seiner jeweils aktuellen Fassung (einsehbar unter <http://www.oekb.at/online-zugang>) verrechnen.

7 Inkrafttreten, Vereinbarungsdauer und Kündigung

Mit der Registrierung für die Nutzung der OeKB Serviceplattform wird zwischen dem Kunden und der OeKB eine Vereinbarung auf unbestimmte Zeit über die Nutzung der OeKB Serviceplattform gemäß den vorliegenden Nutzungsbedingungen in ihrer jeweils gültigen Fassung abgeschlossen.

Die Vereinbarung kann vom Kunden sowie von der OeKB schriftlich (§ 886 ABGB) unter Einhaltung einer 4-wöchigen Frist jeweils zum letzten Tag eines jeden Kalendermonats gekündigt werden.

8 Sofortige Auflösung

Die OeKB ist berechtigt, diese in Form der Nutzungsbedingungen zur OeKB Serviceplattform mit dem Kunden abgeschlossene Vereinbarung aus wichtigem Grund mit sofortiger Wirkung aufzulösen. Hat der Kunde den wichtigen Grund verschuldet, werden bereits an die OeKB bezahlte Entgelte nicht rückerstattet.

Wichtige Gründe sind etwa

- ein schwerwiegender Verstoß des Kunden gegen diese Nutzungsbedingungen, wie insbesondere ein Verstoß gegen die Pflichten des Kunden gemäß Punkt 4 (oben);
- ein Verstoß gegen gesetzliche Vorschriften, insbesondere gegen die Datenschutz-Grundverordnung, das DSGVO oder das Strafgesetzbuch (StGB);
- die Speicherung oder Verbreitung von Daten mit gesetzeswidrigen, insbesondere rassistischen, neonazistischen, sexistischen oder kinderpornografischen Inhalten;
- sämtliche Handlungen oder dahingehende Versuche, die Vertraulichkeit, Integrität oder Verfügbarkeit der OeKB Services zu beeinträchtigen, wie z. B. Ausnutzen fremder Zugangskennungen, Einbruchversuche in IT-Systeme der OeKB und Entschlüsseln von Passwörtern, Zugangs- oder Sicherheitscodes („Cracking“) etc.

9 Haftung

9.1 Haftung der OeKB

Beim Betrieb der OeKB Serviceplattform wird die OeKB mit der Sorgfalt eines im EDV-Dienstleistungsbereich tätigen Unternehmers vorgehen.

Kunden haben keinen Anspruch auf das jederzeitige Funktionieren, die jederzeitige Verfügbarkeit und den jederzeitigen Zugang zur OeKB Serviceplattform und zu den darüber angebotenen OeKB Services.

Die OeKB haftet im Rahmen der Gesetze für ihre Tätigkeit nur für grobe Fahrlässigkeit oder Vorsatz. Sie haftet keinesfalls für irgendwelche direkte oder indirekte Folgeschäden und entgangenen Gewinn. Sie übernimmt für Schäden, die durch von ihr nicht zu vertretende Umstände verursacht wurden, wie insbesondere in Fällen höherer Gewalt (*vis major*; wozu insbesondere Epidemien, Pandemien und Maßnahmen zu deren Eindämmung, Aufruhr, Kriegs- und Naturereignisse, Stromausfälle oder Störungen, die durch Verfügungen von hoher Hand des In- oder Auslandes eintreten oder durch kollektive oder betriebliche Arbeitskonflikte verursacht wurden, zählen), keine wie auch immer geartete Haftung.

Für die Richtigkeit und Vollständigkeit der von Kunden und Benutzern übermittelten Daten übernimmt die OeKB keine wie immer geartete Haftung.

9.2 Haftung der Kunden

Die Kunden haften der OeKB für alle Schäden, die auf einer vorsätzlichen oder fahrlässigen und somit schuldhaften Verletzung der vorliegenden Nutzungsbedingungen beruhen. Sie sind diesfalls verpflichtet, die OeKB gegen Ansprüche Dritter schad- und klaglos zu halten.

10 Sonstige Bestimmungen

Auf diese Nutzungsbedingungen ist österreichisches Recht unter Ausschluss des UN-Kaufrechts und der Regeln des internationalen Privatrechts anzuwenden. Erfüllungsort für die Leistungen der OeKB ist Wien. Ausschließlicher Gerichtsstand ist das für den ersten Wiener Gemeindebezirk sachlich zuständige Gericht.

Die vorliegenden Nutzungsbedingungen sind auf der Website der OeKB unter www.oekb.at/online-zugang in ihrer jeweils gültigen Fassung einsehbar.

Änderungen dieser Nutzungsbedingungen werden von der OeKB dem Kunden spätestens zwei Monate vor dem vorgeschlagenen Zeitpunkt ihres Inkrafttretens angeboten. Geänderte Nutzungsbedingungen gelten vom Kunden für alle gegenwärtigen und künftigen Geschäftsbeziehungen des Kunden zur OeKB als akzeptiert, wenn von diesem binnen zwei Monaten ab Verständigung kein schriftlicher Widerspruch bei der OeKB eingelangt ist. Die Mitteilung einer Änderung der Nutzungsbedingungen an den Kunden kann in jeder Form erfolgen, die mit ihm im Rahmen der Geschäftsverbindung vereinbart worden ist. Eine mit dem Kunden getroffene Vereinbarung über den Zugang von Erklärungen der OeKB gilt auch für die Mitteilung einer Änderung der Nutzungsbedingungen; die Zustellung dieser Mitteilung an die der OeKB bekannte E-Mail-Adresse des Kunden gilt als Zugang an den Kunden. Ist der OeKB keine E-Mail-Adresse des Kunden bekannt und auch keine sonstige schriftliche Vereinbarung über die Zustellung getroffen worden, so ist die Veröffentlichung der geänderten Nutzungsbedingungen auf der Website der OeKB (www.oekb.at/online-zugang) maßgebend; der zweite Satz dieses Absatzes über das Wirksamwerden mangels Widerspruchs des Kunden gilt in diesem Fall entsprechend, wobei anstelle der Mitteilung der Änderung die Veröffentlichung auf der Website tritt.

Die OeKB wird den Kunden in der Mitteilung der Änderung der Nutzungsbedingungen bzw. in der Veröffentlichung auf der Website darauf aufmerksam machen, dass sein Stillschweigen nach Ablauf von zwei Monaten ab Verständigung als Zustimmung zur Änderung gilt.

Die OeKB wird eine Gegenüberstellung über die von der Änderung der Nutzungsbedingungen betroffenen Bestimmungen sowie die vollständige Fassung der neuen Nutzungsbedingungen auf ihrer Website veröffentlichen und diese dem Kunden auf dessen Verlangen in Schriftform aushändigen oder postalisch übermitteln, ohne dass dies für die Wirksamkeit der Änderung maßgeblich wäre. Die OeKB wird den Kunden mit der Mitteilung über die angebotene Änderung auf diese Möglichkeiten hinweisen.

Sollten einzelne Bestimmungen dieser Nutzungsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam oder anfechtbar sein oder werden, so bleibt die Vereinbarung im Übrigen wirksam und wird die Gültigkeit und Anwendbarkeit der übrigen Bestimmungen davon nicht berührt. Die teilweise oder gänzlich unwirksame oder anfechtbare Bestimmung wird durch eine wirksame Bestimmung ersetzt, die in ihrem wirtschaftlichen Gehalt der unwirksamen oder anfechtbaren Bestimmung möglichst nahekommt; dasselbe gilt entsprechend für allfällige Regelungslücken dieser Nutzungsbedingungen.



1011 Wien

Am Hof 4

Tel. +43 1 531 27-1111

helpdesk@oekb.at

**OESTERREICHISCHE
KONTROLLBANK AG**